

- 8 Stationen eines unglaublichen Erfolgs
- 9 Die Wallfahrt zum heiligen Wolfgang
- 10 Start mit Solebädern und Kindersegen
- 17 „Die schönste Aussicht der Alpen“
- 23 Das neue Zeitalter der Bergbahnen
- 32 St. Gilgen – das „Mozartdorf“
- 33 „Ischlerbahn“ hatte des Kaisers Segen
- 37 Der Wolfgangsee beeindruckte sogar Humboldt
- 47 Zeitvertreib für betuchte „Sommerfrischler“
- 54 Österreichs größtes Flussdelta
- 55 Sagenhafte Tücken des Wassers

Impressum:

Zweite Auflage © 2010; ISBN: 978-3-902692-14-6

Medieninhaber und Produktion: Colorama Verlagsgesellschaft mbH, Vogelweiderstraße 116, 5020 Salzburg, Tel. +43 (0) 662 840899-0, www.colorama.at

Bildernachweis:

Wolfgangsee Tourismus Gesellschaft: 2/3, 7, 46, 62/63, Umschlag hinten; Schafberg-Bahn&WolfgangseeSchiffahrt: 6, 23, 24, 25, 30 unten, 31, 56; Salzburg Museum: 11; Kunsthistorisches Museum Wien: 13 oben; Österreichische Nationalbibliothek: 13 unten; Landesarchiv Salzburg: 17, 33; Archiv Sungler: 40; Wolfgang Weinhäupl: 44, kleine Coverbilder; Hutter: Alle übrigen Bilder.

Autor:

Clemens M. Hutter, dr. phil. (Philosophie, Politologie, Volkskunde), ist Journalist und Autor von 45 Büchern mit den Schwerpunkten Zeitgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Ostalpen und Alpinistik.

Dank:

Für Unterstützung der Recherche für diese Publikation danken Autor und Verlag dem Landesarchiv Salzburg, den Herren Josef Limbacher, Gunter Mackinger und Hans Wieser sowie den Damen Monika Eisl, Gerlinde Grundler, Alexandra Scharzenberger, Dagmar Tarmann und ganz besonders Adele Sungler, die ihr reichhaltiges Archiv zugänglich gemacht hat.